

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

315 (13.11.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Erstes Blatt. Samstag den 13. November (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 113125. Die Entleerung der Abortgruben betreffend.

Der Firma Epp & Morlock ist gestattet worden, ihr Geschäftszimmer, in welchem die Anträge auf Entleerung der Abortgruben entgegen genommen werden, um 5 Uhr Nachmittags zu schließen.
Karlsruhe, den 10. November 1897.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 113224. Die Brustseuche (Influenza) unter den Pferden betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß unter dem Pferdebestande der Firma Meek & Nees (vorm. A. Meek) die Brustseuche (Influenza) ausgebrochen ist.
Karlsruhe, den 10. November 1897.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 113377. Die Maul- und Klauenseuche in Königsbach betreffend.

In der Gemeinde Königsbach ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und hat das Großh. Bezirksamt Durlach für die genannte Gemeinde die Bestimmungen des §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betr.“, in Kraft gesetzt.
Karlsruhe, den 11. November 1897.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

22. Sonntag den 14. November, Abends 1/2 5 Uhr,
wird Herr Pfarrer Maurer im evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, einen Missionsvortrag halten über:
„Der neueste Stand der Fürsorge für die deutschen Seeleute im Ausland.“
Jedermann ist zu dem Vortrag herzlich eingeladen.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

2.2. (Alt-) Katholischer Frauenverein.

Die diesjährige Generalversammlung findet Sonntag den 14. November nach dem Gottesdienste in der Auferstehungskirche statt.
Zu zahlreicher Beteiligung an der Generalversammlung ladet ein
der Vorstand.

Aufruf

zum

Weihnachtsverkauf für innere Mission am 23. und 24. November 1897.

Die innere Mission, zu deren Förderung die Unterzeichneten auch dieses Jahr einen Weihnachtsverkauf zu veranstalten sich entschlossen haben, ist in unserer Stadt keine unbekante Sache mehr. Was die Evangelische Stadtmission an Hunderten von Familien, in Klüververeinen, an Fabrikmädchen, an der heranwachsenden männlichen und weiblichen Jugend nicht nur durch äußere Hilfeleistungen, sondern noch mehr durch Erhaltung von Gottesfurcht und Sitte, wie auch durch ersten Kampf gegen alles unordentliche Wesen thut, das hat vielerorts herzlichstes Verständnis und lebendige Teilnahme gefunden.

Als ein bereites Zeugnis dieser Gesinnung dürfen wir die Freudigkeit ansehen, mit welcher nun schon vierzehnmals die weitesten Kreise zu dem Weihnachtsverkauf beigetragen haben, aus dessen Erlös im letzten Jahre wieder der Stadtmission 4852 Mk., dem Evang. Verein 1200 Mk. zugewiesen werden konnten.

Im Blick auf diese erfahrene Unterstützung fühlen wir uns gedrungen, allen denen, welche durch persönliche Mitarbeit, durch Schenkung von Gegenständen und freundliche Abnahme an den Verkaufstagen zum Gelingen des Ganzen beigetragen haben, den herzlichsten Dank auszusprechen. Zugleich aber schöpfen wir daraus den Mut, alte und neue Freunde nicht minder herzlich zu bitten, nun auch zum diesjährigen Weihnachtsverkauf reichlich beizusteuern, damit die aus demselben fließende Hilfe für die Stadtmission in dieser Zeit der wachsenden Not auch wachse und nicht verkürrt werde.

Verwendung finden Gegenstände aller Art, vor allem praktische, sowie solche, die sich zur Verwendung als Armengaben eignen. Desgleichen sind Geldbeiträge, die in den Erlös des Verkaufs verrechnet werden dürfen, willkommen.

Die uns zugedachten Gaben ersuchen wir spätestens bis 20. November an eine der unterzeichneten Damen gelangen zu lassen oder auch an das Vereinsbureau (Adlerstraße 23, 3. Stock, Vereinssekretär Koch). Der Aufbau findet Montag den 22. November im Saale des evang. Vereinshauses, Adlerstraße 23, statt. Der Verkauf beginnt Dienstag den 23. November, vormittags 10 Uhr, und dauert bis Mittwoch den 24. November, abends 8 Uhr.

Wünschte die innere Mission, die ja selber durch ihre Arbeit viele Schwache trägt, auch ihrerseits in dem für sie veranstalteten Weihnachtsverkauf die tragende Liebe vieler Freunde erfahren dürfen! Das gebe Gott!

Frau Medizinalrat Bar, Kaiserstr. 223; Frau Geforgniss Barner, Nowadsanlage 9; Frau Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22; Frau Oberrechnungsrat Beck, Westendstr. 35; Frau von Bodelschwingh, Johenstr. 14; Frau von Bodman, Wislizenstr. 16; Frau General von

Wohnungen zu vermieten.

44. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

44. Durlacher Allee 29a ist der 1. und 2. Stock noch zu vermieten, der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und Bad, der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Bad, Balkon und Veranda. Zu erfragen Durlacher Allee 29c bei Herrn Kaufmann Eder.

— Erbprinzenstraße 4 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern u., auf 28. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

— Georg-Friedrichstraße 21 (Neubau) ist im 3. Stock noch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Hirschstraße 35a ist auf 1. April 1898 eine elegante, sehr große, eine Treppe hoch gelegene Wohnung, ferner an eine ruhige Familie eine höher gelegene Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiser-Allee 22 ist sogleich oder später zu vermieten: eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör.

— Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

— Kaiserstraße 49, der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Karlstraße 68b (Neubau) sind drei feine Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, Garten und sonstigem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9. Fr. Lang.

3.3. Karlstraße 72e (Neubau) ist noch eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, 3 Treppen hoch, zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9. Fr. Lang.

— Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rübnerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

— Kurvenstraße 29, westl. der Hirschbrücke, ist in einem Zweifamilienhaus ohne Gegenüber eine Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör alsbald oder auf später zu vermieten.

Hilow, Excellenz, Bismarckstr. 2; Fr. Dill, Stefanienstr. 30; Fr. Dittweiler, Leopoldstr. 36; Frau Geh. Rat Eisenlohr, Friedrichsplatz 13; Frau Stadtpfarrer Eisenlohr, Kriegstr. 107; Frau Geh. Rat Engler, Kaiserstr. 12; Frau Oberpfarrer Fingado, Kriegstr. 104; Frau Privatier Gerhards, Amalienstr. 1; Frau von Göler, Bismarckstr. 29; Frau Generalleutnant von Grone, Excellenz, Kaiserstr. 184; Frau Geh. Rat Haas, Karl-Friedrichstr. 9; Frau Geh. Rat Harbeck, Hirschstr. 54; Frau Professor Held, Friedenstr. 17; Frau Rechnungsrat Kamm, Gartenstraße 36; Frau Sekretär Koch, Stefanienstr. 8; Fr. Kratt, Stefanienstr. 4; Frau Oberlandesgerichtsrat Dr. Kupfer, Akademiestr. 69; Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstr. 59; Frau von Marschall, Mollstr. 3; Frau Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32; Frau Pfarrer Maurer Wittwe, Gartenstr. 50; Frau Pfarrer Maurer, Gartenstr. 41; Frau Lehrer Mosetter Wittwe, Werderstr. 29; Frau Stadtpfarrer Mühlhauer, Baldhornstr. 11; Fr. Julie Mühlhauer, Baldhornstr. 11; Fr. M. Perrin, Kaiserstr. 124; Frau Geh. Oberregierungsrat von Preen, Douglasstr. 7; Frau Pfarrer Ramin, Kadettenanstalt; Frau General von Reichenau, Mollstr. 19; Frau Buchdruckerbesitzer Reiff, Margrafenstr. 46; Fr. Ottilie Ritzmann, Adlerstr. 15; Frau Stadtpfarrer Roth, Belfortstr. 5; Frau von Rüdiger, Kaiserstr. 55; Frau Prälat Schmidt, Akademiestraße 73; Frau Lehrer Schmidt, Erbprinzenstr. 12; Frau von Seidenberg, Mühlburg; Frau Oberbuchhalter Stevert, Sosenstr. 56; Fr. Elise Sprenger, Gartenstr. 50; Frau Privatier Stapper, Fichtestr. 7; Miss Temple, Bismarckstr. 79; Frau von Türkheim, Bismarckstr. 59; Frau von Stodhorner, Stefanienstr. 86; Frau Geh. Oberfinanzrat Vierordt, Westendstr. 49; Frau Oberkirchenrats-Präsident Dr. Wielandt, Stefanienstr. 12; Frau Senatspräsident Wielandt, Hirschstr. 88; Frau Oberst Bepf, Bismarckstr. 79; Frau Stefan Zimmermann, Hirschstr. 71.

Diesem Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang
in Baden-Baden: Frau General von Klüber, Kapuzinerstr. 5;
in Lichtenthal (bei Baden): Frau von Röder, Lichtenthal 77;
in Sulzfeld (bei Gypplingen): Frau von Göler.

Wohnungen zu vermieten.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— Luisenstraße 71 sind per sofort schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

*2.2. Marienstraße 30 ist im 2. Stock eine ruhige, freundliche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Mansarde, Küche und Keller sofort zu vermieten. Hinterhaus nicht vorhanden. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Ostendstraße 2 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, wegen Verletzung auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock und bei J. Gerstenacker, Nowacksanlage.

— Rudolfstraße 13 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör an eine ordnungsliebende Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

6.6. Scheffelstraße 55, nächst der Kriegsstraße, ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 26, Hof, 2. Stock.

— Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

*3.2. Wegen Wegzug sofort oder auf 1. Januar zu vermieten: Wohnung von 5 Zimmern mit Badezimmer, 2 Dachkammern u. s. w. Näheres Kriegsstraße 74, parterre.

— Marienstraße 90 (Neubau) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Klauprechtstr. 2, Ecke der Karlstraße, renoviertem Hause

ber 2. Stock, bestehend aus neubergerichteter Wohnung von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden und Zubehör billig zu vermieten. Näheres bei Frig Kollum daselbst.

Herrschafts-Wohnung

Stefanienstraße 59, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst allem Zugehör, Balkon, Veranda, mit oder ohne Stallung, ist auf 1. April 1898 oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten

in allen Größen und Preislagen per sofort. Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondeplatz.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Erker, Badezimmer, Küche und allem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 60.

Läden.

— Kronenstraße 17a sind Läden mit oder ohne Wohnung per 1. Januar 1898 event. auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Laden zu vermieten.

3.2. Ein Laden mit großem Magazin und Wohnung, gegenüber der neuen Kaserne, in welchem schon mehrere Jahre ein Spezeret- und Militär-Effekten-Geschäft mit Erfolg betrieben wurde, ist auf April n. J. zu vermieten. Näheres bei Ad. Wominger, Schillerstraße 3.

2.2. Ein mittelgroßer Laden

in der östlichen Kaiserstraße (Schattenseite) mit dahinter befindlichem Zimmer wird für ein feineres Geschäft zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Der Laden, Ecke der Akademiestraße und Kaiser-Passage, in welchem seit vielen Jahren ein Spezeretgeschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, ist sofort oder später zu vermieten. Derselbe eignet sich für jedes Geschäft. Näheres auf dem Bureau, Kaiser-Passage 28.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Auf 1. April 1898 wird in der Weststadt eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit nöthigem Zugehör von einer kleinen Familie gesucht. Gesällige Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 7912 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***3.2. Herrschaftswohnung**

auf 1. April gesucht mit 7 Zimmern und Badezimmer nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten. Krieg- oder Westendstraße, Sommerseite. Offerten unter Nr. 7834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladengesuch.

Ein Laden

in guter Lage wird zu miethen gesucht. Offerten u. Ch. F. B. 642 bef. Haasonstein & Vogler, A-G., Frankfurt a. M. 3.1.

Auf sofort ist in meinem Neubau Ecke Kaiser- u. Baldhornstr. noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus, Buchhandlung.

Neubau Körnerstraße 26,

Ecke der Göttestraße, sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. *5.3.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Für eine einzelne Dame oder einen Herrn ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 81/83 im Laden. NB. Eventuell kann dieselbe auch möbliert werden.

Wegen Fortzugs von hier

ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. Dezember zu vermieten: Schützenstraße 37 im 3. Stock rechts. Daselbst ist ein gut erhaltener Küchenherd billig zu verkaufen. *

Im Neubau Amalienstraße 27

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, resp. 7 Zimmern mit Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten.

K. Appenzeller

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 23 ist eine sehr schöne Wohnung, drei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und sämtlichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung kann auch in 4 und 2 Zimmer getheilt werden. Zu erfragen Durlacherstraße 34.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Schlossplatz 3, parterre, Ecke Kronenstraße, ist auf 1. Dezember event. auch früher ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres eben daselbst, parterre rechts.

*2.2. Zähringerstraße 60b, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder 15. d. M. zu vermieten.

*2.2. Elegant möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen bessern Herrn zu vermieten: Lachnerstraße 9, 4. Stock links.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstr. 57 im 2. Stock.

3.3. Herrenstraße 25 sind im 2. Stock rechts zwei kleinere, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei Zimmer sind an solide Arbeiter per sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

* Ein schönes, geräumiges, gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder später an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: Werderstraße 28 im 3. Stock links.

* Ein schön möbliertes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist per sofort zu vermieten: Werderstraße 21 im 2. Stock. Näheres daselbst.

3.2. Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer im 2. Stock, mit freiem Ausblick auf Gärten, sofort zu vermieten. Zu erfragen Moosstraße 1 im 2. Stock.

Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn ohne Pension zu vermieten. Anzusehen von 8 1/2 bis 12 1/2 und 3 bis 6 1/2 Uhr.

Hirschstraße 25 ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer auf 15. November an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 15. November billig zu vermieten: Zähringerstraße 19 im 2. Stod rechts. Ebenfalls wird guter und kräftiger Mittags- und Abendtisch gegeben.

3.2. **Salon,**

geräumiger, sehr elegant möblirt, mit Vorplatz und Balkon nebst anstößendem Schlafzimmer, im Mittelpunkt der Stadt, Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz), zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Gut möbliertes Zimmer

per 15. or. zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Stallung zu vermieten.

*2.2. Friedenstraße 9 ist eine schöne Stallung für zwei Pferde, Heuspeicher und Bürschenzimmer auf sofort oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit Schreibtisch und Kommode wird auf 3. Dezember gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Einjähr.-Freiw., Inf.-Regt. 169, sucht in der Nähe der Kaserne angenehme Wohnung (Zimmer mit Pension). Gest. Offerten unter Nr. 7953 an das Kontor des Tagblattes.

Zu miethen gesucht

auf sofort ein oder zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in ruhiger Lage. Gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zwei geräumige, unmöblierte **Zimmer**

nächst der Akademiestraße per 1. Dezember zu miethen gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter B. 2682 erbeten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Gesucht

per sofort eine ca. 100 qm große, helle Werkstätte mit Lagerräumen u. Hofraum. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7346 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.3. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Dezember gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres Leopoldstr. 2, 2. Stod.

*2.1. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird auf sofort ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist: Kaiser-Allee 21 im 3. Stod.

2.2. **6000 Mark**

sind auf gute 2. Hypothek zu 4 1/2 % auf 1. Februar 1898 oder sofort auszuleihen. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stod.

*2.2. **10000 Mark**

sind zum 1. Januar auf gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten bittet man unter Nr. 7927 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mexico-Schuss-Cigarren

elegante, schneidige Façon,

7 Stück 40 Pfg.

Gustav Schneider,

Kaiserstrasse 122.



10 Stück gebündelt 65 Pfennig.

C. Mühlich, Waldstrasse 41,
Ecke Kaiserstrasse.

6.4.



4.4

Jede Hausfrau

probiere **Gentner's**

Bleich-Seifen-Lauge

in gelben Packeten à 15 Pfg.,

ein ganz vorzügliches, unschädliches Wasch-, Bleich- und Putzmittel.

Beim Einkauf achte man auf die Schutzmarke „Kaminfeger“ und die Firma des

Fabrikanten Carl Gentner

in Göppingen.

Zu haben in den meisten Geschäften.

3.2. **Warme Füße**

erhält man sich durch öfteres Einfetten seiner Schuhe mit

Gentner's Schuhfett (Thranfett)

in rothen Dosen.

Mit **Gentner's Wichse**

in rothen Dosen

kann man auch eingefettetes Schuhzeug wieder wischen. Die ächten Dosen tragen die

Schutzmarke: Kaminfeger

und die Firma

Carl Gentner in Göppingen.

Zu haben in den meisten Geschäften.



Schutzmarke.

Alle Neuheiten in

Schleier

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen empfohlen

Gebr. Ettlinger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.



2.1.

Strickwolle, Vigogne und Baumwolle

in besten deutschen und englischen Fabrikaten,

sowie

Strümpfe, Socken, Gamaschen.

Stricken auf der Maschine wird schnell und pünktlich besorgt zu mäßigen Preisen.

2.2.

Carl Keller Sohn,

Hirschstrasse 35a,

Kapital-Gesuch.

8000—9000 Mk. werden als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Näheres bei

2.2. **U. Monninger**, Schillerstraße 3.

Buchhandlungsreisende

auf äußerst gangbare religiöse Werke bei hoher Provision gesucht: Schillerstraße 10 im 1. Stock. *6.3.

Commis-Gesuch.

2.2. Eine hiesige größere Fabrik sucht per sofort einen angehenden Commis mit schöner Handschrift als Comptoiristen. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften sind unter Nr. 7921 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht!

2.2. Geeigneter Herr, welcher Säge- und Holzbearbeitungsmaschinen kennt, wird von deutscher Maschinenfabrik für den Verkauf in Frankreich gesucht. Bewerber wollen ihre Offerten mit curr. vital einsenden sub **W. F. 1000** postl. Strassburg i. E.

Schlosser-Gesuch.

Zwei gute Arbeiter finden bei guter Bezahlung sofort dauernde Beschäftigung: Adlerstraße 7.

Ein tüchtiger Rodarbeiter

wird gesucht: Herrenstraße 35, 1. Stock. *2.1.

2.2. Ein tüchtiger, selbstständiger

Zimmermann

wird sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 38.

Nebenverdienst.

60.22. **Damen**, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem **Thee** der Firma **E. Brandsma, Amsterdam**, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.**, wenden zu wollen.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Auf 1. Januar 1898 wird eine durchaus tüchtige Köchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Café-Köchin!!

oder ein Mädchen im Alter von 22—25 Jahren, welches etwas Vorkenntnisse in der Küche hat, findet in einem hiesigen Hotel gute Stelle. Eintritt 15. November. Näheres durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Eine Kellnerin

kann sofort eintreten: Wilhelmstraße 14.

Hausbursche gesucht.

*2.1. Jüngerer, kräftiger Mann, welcher im Baden bewandert ist, findet dauernde Stelle bei **Gebr. Simmelheber**, Möbelfabrik.

Kaufmännische Lehrstelle

in Großhandlung zu besetzen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 6920 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kaufm. Lehrstelle

offen für einen jungen Mann aus achtbarer Familie. Selbstgeschrieb. Offert. an **Friedr. Eiermann**, chem. Fabrik, Pforzheim, erbeten. Kost und Wohnung im Hause.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Kenntnisse in der französl., engl. und dänischen Sprache besitzt, sucht für Comptoir oder Expeditions-Stellung, am liebsten in der Beleuchtungsbranche. Gute Zeugnisse vorhanden.Adr. hauptpostlag. **Mag Lindemann**.

3.3.

In weiblichen

**Handarbeiten,
Tapisserie-Korbwaaren**

in reizenden, gediegenen

Gelegenheits-Geschenken

2c. 2c. unterhält das weitaus größte Lager zu mäßigsten Preisen das

Handarbeits-Geschäft

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplog.

Revolver-Cravatten,**Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.**

Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1—5 Mal zu erneuern.

In größerer Auswahl vorrätig bei:

Wm. Zeumer, Kaiserstraße 127,**Carl Frey**, Kaiserstraße 99,**Rud. Hugo Dietrich**, Kaiserstraße 177,**W. Ellstätter Nachfolger**, Kaiserstraße 199a.

* **Ein solider Bursche**
sucht als Ausläufer Stelle. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

10.6. **Reparaturen**
an Fahrrädern werden prompt und billig ausge-
führt.

C. Rückert,
mechanische Werkstätte,
Amalienstraße 65.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Plumm,** Kleidermacher,
3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch.
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.2.

Kochfrau.

*2.1. Eine Frau empfiehlt sich bei Festlichkeiten
jeder Art, sowie zur Aushilfe in größeren Wirth-
schaften im Kochen. Beste Empfehlungen vorhanden.
Näheres Durlacherstraße 50 im 3. Stod.

Herrschafts-Haus.

*2.1. Ein mit allem Comfort ausgestattetes,
2 1/2 stöckiges, sehr geräumiges Herrschaftshaus
mit Hof und Garten, nächst der Krieg- und
Westendstraße, wird zum Bezug auf Früh-
jahr 1898 dem Verkaufer ausgesetzt. Nähere
Anzahlungen. Nur Anträge von Selbstkäufern
werden berücksichtigt. Offerten unter Nr. 7955
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.3. **Pianino,**

gut in Stand gesetzt und polirt, ist preiswerth
abzugeben: **Café Grünwald,** zwei Treppen
hoch.

Pianino,

kreuzsaitig, wie neu, vorzügliches Fabrikat,
mit edlem Ton, steht unter langjähriger
Garantie sehr billig zum Verkauf bei
Hans Schmidt, Musikalienhandlung,
Königsplatz.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

2 komplette, französische Betten, 2 Ottomannen,
2 Nachttische, 2 Waschkommoden mit Marmor,
2 Kleiderschränke, 9 Stühle, 2 Ovaleische, 1 Vertico,
1 Schreibtisch etc., alles noch ganz neu. Näheres
durch **W. Gutkunst,** Waldstraße 52. 3.2.

2.2. **Zu verkaufen:**

1 Dezimalwaage (bis 25 kg. zu wiegen) mit
Gewichten, 1 Weinsch, eichen, 210 Liter, 1 Damen-
muff, schwarz, 1 Nähmaschine (Singer), und
1 Ampel für ein Schlafzimmer. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Matrassen.

4.4. Eine große Parthie Secarasmatrassen aus
gutem, neuem Drell, das Stück von 9 Mark an,
sind zu verkaufen im Möbel- und Tapezier-
geschäft Hebelstraße 4.

Wagen-Verkauf.

Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte,
sind billig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,**
Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

*3.2. Ein sehr gut erhaltenes
Damenpelzrad

ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Birkel 8 im
3. Stod.

Briefmarkensammlung zu verkaufen.

*3.3. Als werthvolles Weihnachtsgeschenk für
einen Anfänger kann eine **Markensammlung**
billig erworben werden. Für Händler nicht ab-
gebbar. Reelle Käufer wollen sich unter Nr. 7852
an das Kontor des Tagblattes wenden.

Bernhardiner-Sund,

kurzhaarig, 3 Jahre alt, von Rigi-Arth, aus
Banda II, prachtvoll typischer Kopf, gesund, an-
hänglich und linderlich, unter Werth zu verkaufen.
Barry ist beim St. Bernhards-Klub eingetragen.
Stammbaum wird mitgegeben. Näheres im Kontor
des Tagblattes. *3.2.

10.8. **Zur Hälfte**

der bisherigen Preise werden **im Ausverkauf** folgende
Waaren abgegeben:

Sommer- und Winterhandschuhe, Touristen-Hemden, Damen-
und Knabenblousen, Damen-Chemisettes und Vorhemden, Charpes,
Schultertragen, Cavallieres, Capuzen, Hüllen, Kinder-Mützen,
Kinder-Kleidchen, Kinder-Jäckchen, Mädchen- und Kinder-Corsetten,
wollene Umschlag- und Kopftücher, Tricot-Anzüge, einzelne Jacken und
Hosen, schwarze Spitzen, Wäschebuchstaben per Dtd. 2 Pfg., Wachs-
tuch- und Gardinen-Neste, Sopha- und Reisekissen, Schlummer-Puffs,
Congress-Streifen, Vorhang- und Mouleaugspitzen.

Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.

3.2. **K. Schäfer, Schneidermeister,**

69 Waldstraße 69,

Karlsruhe, gegenüber der Versorgungsanstalt,
empfiehlt sich für feinere **Herrengarderobe** nach Maß; stets reiche Aus-
wahl in feinen deutschen und englischen Neuheiten bei billigsten Konkurrenz-
preisen. Garantie für eleganten und bequemen Sitz.

NB. Eine Parthie ältere Dessins zurückgesetzter Stoffe werden billigt an-
gefertigt und zum Kostenpreis meterweise abgegeben.

7.2. **Wilkendorf's orientalischer Bazar,**

Kaiser Wilhelm-Passage 13-16.

Japan., chin., russische u. orientalische Waaren.
Grosse Auswahl in Porzellan, Bronzen, Cloisonné's-
Stickereien, bemalten Holzwaaren, Bambuskörben,
Matten, Ofenschirmen (Paravents), ff. Thee's und nament-
lich Decorations-Gegenständen sowie Tausende von Nippes.

Bambus-Möbel-Fabrik.

Zu haben in den
Buch- und
Papierhandlungen
Ansichtskarten
von
Alt-Karlsruhe.



Extra-Anfertigung von
Ansichtskarten v. 100 St.
an. Als Neujahrskarten
für Private, Wirths und
Handlungen.

J. Oehler,
Werderplatz 34a.

O E H L E R S K A R T E N

Wegen baldigem Umzug in meine neuen Lokalitäten kommen die Lager-
bestände billig zum Verkauf. Es kosten von heute an:

Strazzen, 200 Seiten, 70 Pfg., Contobüchlein, Dtzd. 75 Pfg.
Geschäftsbücher aller Art zu Fabrikpreisen.
Grosse Parthie holzfrei **Kanzleipapier, 75 Pfg. 100 Bogen.**
" " **Couverten, II. Wahl, 15 Pfg. 100 Stück.**
Ansichtskarten-Albums 15% Extra-Rabatt.
" " 100 Stück sortirt, M. **3.50.**
" " **Extra-Anfertigung** von 100 Stück an.
Elegante **Visitkarten** von 80 Pfg. an binnen 10 Minuten.
Jeder Besteller erhält
1 Monogramm-Stempel gratis.

Reichhaltige Musterbücher frei in's Haus.
Oehlers Druckerei und Stempelfabrik, Werderplatz 34a.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine neue Bettlade, sowie ein Weinsaf, 125 l haltend, ist billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 10 im 4. Stock.

* Zwei schöne, polierte, halbfranzösische Bettladen mit Kasten und Polstern, ditto Mainzer, polirt, mit prima Haarmatratze und complettem Bett für 45 Mk., 6 schöne Stühle à 3 Mk., Küchenschrank 10 Mk. werden sehr billig abgegeben: Rüppurrerstraße 14.

Divans,

neue, per Stück 37 Mk., sind zu verkaufen.
Köhler, Tapezier, Wilhelmstraße 15.

Fahrrad

aus renommirter Fabrik, neu, ist äußerst billig abzugeben. Zu besichtigen 1 Uhr Mittags und 7-8 Uhr Abends bei **W. Böhm, Gottesauerstraße 23** im 2. Stock.

***2.1. Zu Weihnachtsgeschenken:**

1 goldenes Armband, 14 Kar., neu mit Stui 25 Mk., 1 goldene Damenremontuhr, schwer, 3 gold. Oefel 45 Mk., verschiedene Ringe und 1 goldene Brille 12 Mk.: Birkel 10, parterre.

Vorfenster.

* Vier altmodische Vorfenster, 222 cm hoch und 106 cm breit, werden unentgeltlich abgegeben. Anzusehen bei **Glaser Gahn, Akademiestraße 18.**

Abbruch.

3.1. Von heute ab sind täglich zu haben: Ziegel, Backsteine, Fenster, Thüren, Schalldiehlen, Holz- und Brennholz, Pflastersteine, ein fast neuer Trockenofen, Fenstergewände sammt Läden, Platten und Verschiedenes. Näheres Abbruchstelle: Adlerstr. 4.

Klavierkiste

für Pianino zu verkaufen. Zu erfragen Hirschstraße 30 im 3. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter, kleiner **Kassenschrank** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Glasabschlüsse,

noch gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht. Maße: 1 Stück 3,38 Meter hoch, 1,50 Meter breit und 2 Stück 3,08 Meter hoch und 1,55 Meter breit. Offerten unter 7874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden stets angekauft: **Karlstraße 12** im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Durlacherstraße 50 (im Neubau).

J. Plachzinski, Handelsmann,

kauft stets getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Gold- und Silbersachen, Metalle, überhaupt alle in der Haushaltung entbehrlichen Gegenstände und bezahlt die besten Preise. Auf Schriftliches komme ich in's Haus.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- und Kunsthandlung,

11 Waldstraße 11, Karlsruhe,

gegenüber von Hofconditor **Hildenbrand,**

empfehl ich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaaren, Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.

Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.



Tyroler Handschuh- u. Ledergeschäft

3.3. von **L. Fiechl** zur Messe, Karlsruhe, I. Gang, III. Bude,

empfehl ich ein großes Lager in allen Sorten **Handschuhen** zu den billigsten Preisen.

Wild- und Waschlederhandschuhe, 4 Knöpf., von 2 Mk. an, eine Partie **Dänische Handschuhe**, 6 Knöpf., Mousqt., zu 2 Mk. das Paar. Mache besonders aufmerksam auf mein eigenes Fabrikat **Ziegenlederhandschuhe**, in schwarz und farbig. Für guten Sitz und Haltbarkeit wird garantiert. **Rechte wasserdichte Tyrolerloden** zu Herren-Anzügen, Gavelock etc. sowie **feine Damenloden**.

Bitte, mir wieder das bisherige Zutrauen zu schenken.

Achtungsvoll

L. Fiechl, Tyroler.



Erst sehe,

Dann prüfe,

Dann kaufe

bei dem größten und billigsten Schuhlager der Messe.

Wilh. Wacker,

Schuhlager aus Stuttgart.

Gebude II. Reihe, unten am Café Nowack.

Badanstalt.

Der Unterzeichnete macht hiermit an die verehrten Abonnenten die Aufforderung, Ihre Abonnements bis längstens 1. Dezember d. J. zu benützen, da solche am 1. Dezember betreffs Geschäftsübergang in andere Hände ihre Gültigkeit verlieren.

NB. Das Bad ist geöffnet von **Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr** und sehr gut geheizt.

Zugleich empfehle ich dasselbe zur freundlichsten Benützung und kostet ein **Bad** incl. **Wäsche** 35 Pfennig.

Karlsruhe, den 5. November 1897.

Karl Fessler, Badbesitzer,

Kapellenstr. 64 u. Durlacherstr. 69.

Todes-Anzeige.

Heute Nacht 4 Uhr entschlief, mit den hl. Sterbsakramenten versehen, im Alter von 53 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Babette Michenfelder.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Michenfelder.

Karlsruhe, den 12. November 1897.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 14. November, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Lokalveränderung.

Habe mein **Détail-Geschäft** von Kaiserstrasse 122a nach

Kaiser Wilhelm-Passage 3,

nächst dem Eingange rechts,
verlegt.

C. M. Meyer,

Blumenfabrik.

4.4.

Flammer's Ideal-Seife

unerreicht in Güte und Billigkeit, ist die beste im Haushalt.

Erhältlich in allen besseren Geschäften.

Alleinige Fabrikanten: **Kraemer & Flammer, Heilbronn a. N.**

H. Freyheit,

Kaiserstrasse 117,

empfiehlt in grosser Auswahl
und zu billigen Preisen die
Fabrikate von 5.1.



Gänse,

pr. Safermast, Gänse, f. ger., 8-10 Pfd. schw.
à Pfd. 45 Pf., Garantie für gute Waare, verl. g.
Nachn. Fried. Barfuhn, Schüsselwethen b. Gr.
Friedrichsdorf, Ostpr. *3.1.

3.3. Samstag den 13. November, Abends 7 Uhr,
im Museum-Saal

Klavierabend

von

Frau Teresa Carreño.

Programm.

- | | | | |
|---|-------------|---|-------------|
| I. a. Orgel-Fantasie und Fuge G-moll | Bach-Liszt. | II. a. Nooturne H-dur, op. 62, Nr. 1 | } Chopin. |
| b. Sonata quasi una Fan- tasia op. 27, Nr. 1 . . . | Beethoven. | b. Barcarolle op. 60 | |
| Andante (Allegro molto e vivace. Adagio con es- pressione ed Allegro vivace. | | c. Scherzo B-moll, op. 31 | |
| | | III. Variationen und Fuge über ein Thema von Händel . . . | Brahms. |
| | | IV. a. Impromptu G-dur, op. 90, Nr. 3 (Liszt'sche Ausgabe) | Schubert. |
| | | b. Etude de Concert . . . | Mac Dowell. |
| | | c. Rhapsodie hongroise Nr. 13 | Liszt. |

Concertflügel von **C. Bechstein** in Berlin aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten
L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal M. 3.— (reservirt) und M. 2.—, Gallerie M. 2.— (reservirt)
und M. 1.— in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an
der Casse.

22.

Unsere
Neuheiten für die Ball-Saison

sind nunmehr vollständig und in sehr reicher Auswahl eingetroffen.
Als besonders preiswerth empfehlen wir:
Toile indienne, solider reinseidener Unistoff, à M. **1.30** per Meter,
Bengaline façonné à M. **1.25, 1.35, 1.75** und **2.—** per Meter,
Taffet und **Surah façonné**, reine Seide, à M. **2.25, 2.65** etc. per Mtr.
Sämmtliche Stoffe sind in weiss, crème, ivoire, rosa, ciel, nil, mais und lila
am Lager.

Als besondere Gelegenheit eine Serie reinseidener
Kopf-Echarpes Bajadère,
reizende Neuheit, in 12 verschiedenen Farbenstellungen.

Hirt & Sick Nachf.,
Special-Seidenhaus.

Fortsetzung des **Ausverkaufs**
der
Knaben- und Jünglings-Kleider.

Das Lager umfasst noch in großer Auswahl:
Knaben-Mäntel in allen Größen,
Knaben-Paletots in allen Größen,
Knaben-Anzüge in allen Größen,
Knaben-Hosen, Joppen und Blousen.

Preisermässigung 20 Prozent,
für eine Parthie Mäntel u. Anzüge **45 Prozent Ermässigung.**

Der Vorrath von Mänteln und Anzügen vom letzten Winter wird per
Stück mit $3\frac{1}{2}$ bis 5 Mark netto abgegeben, auf **Bleyle's gestrickte**
Anzüge 45 Prozent.

Th. Lippmann,
Kaiserstraße 118.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.